

Rahmenplan ÖBB und Prioritätenreihung ASFINAG N I E D E R Ö S T E R R E I C H

Rahmenplan 2007 - 2012 ÖBB-Infrastruktur Bau AG

Eisenbahninfrastruktur

Wien – St. Pölten; Neubaustrecke

Baubeginn: 2002
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2013
Gesamtkosten: € 1.510,6 Mio

Amstetten – Linz; 4-gleisiger Ausbau Westbahn; NÖ/OÖ

Baubeginn Umfahrung Enns: 2002
beabsichtigte Inbetriebnahme Umfahrung Enns: 30.04.2007
Gesamtkosten: € 152,6 Mio

Baubeginn Asten-Linz/Kleinmünchen: 2002
beabsichtigte Inbetriebnahme Asten Linz/Kleinmünchen: 2009
Gesamtkosten: € 296,3 Mio

Süssenbrunn – Laa a.d. Thaya; Ausbau S2

Baubeginn: 2003
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2008
Gesamtkosten: € 137,1 Mio

Vertrag Bund – Land NÖ: Kostentragung 80:20

Flughafen Wien Schwechat; Bahnhofsumbau

Baubeginn: 2004
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2009
Gesamtkosten: € 112,9 Mio

Wien Zentralverschiebebahnhof; Errichtung Ostschleife (im Zusammenhang mit Straßenprojekt S1)

Baubeginn: 2005
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2008
Gesamtkosten: € 11,1 Mio

St. Pölten; Aufnahmsgebäude und Bahnhofsumbau

Baubeginn: 2006
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2013
Gesamtkosten: € 208,1 Mio

Retz – Staatsgrenze bei Satov; Elektrifizierung

Baubeginn: 2006
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2007
Gesamtkosten: € 3,4 Mio

Gloggnitz – Mürzzuschlag; Sanierung Bestandsstrecke

Baubeginn: 2006
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2012
Gesamtkosten: € 112,7 Mio

Die Sanierung der Bestandsstrecke wurde insbesondere auf Grund der verzögerten Realisierung des Semmeringbasistunnels erforderlich.

Absdorf-Hippersdorf; Bahnhofsumbau inkl. Wiederrichtung Stetteldorfer Schleife

beabsichtigter Baubeginn: 2007
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2010
Gesamtkosten : € 35,6 Mio

Hausleiten; Errichtung Betriebsausweiche

beabsichtigter Baubeginn: 2007
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2009
Gesamtkosten: € 5,1 Mio

Ybbs a. d. Donau – Amstetten; 4-gleisiger Ausbau (Lückenschluss)

beabsichtigter Baubeginn: 2008
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2013
Gesamtkosten: € 365,1 Mio

St. Pölten; Neubau Güterzugumfahrung (GZU)

Baubeginn 1. Stufe (Knoten Wagram und Knoten Rohr): vor 2000
Inbetriebnahme 1. Stufe: 2005
beabsichtigter Baubeginn 2. Stufe: 2012
beabsichtigte Inbetriebnahme 2. Stufe (GZU - Mitte): 2017
Gesamtkosten: € 873 Mio

Projekt ist UVP und eisenbahnrechtlich bewilligt.

Die Termine der folgenden Eisenbahnprojekte sind vorbehaltlich der behördlichen Bewilligungsverfahren zu betrachten, da es hier noch zu Verzögerungen beim Baubeginn (und damit auch bei der Inbetriebnahme) kommen kann (z.B.: Grundeinlöse, Anrainerbeschwerden, Beschwerden bei Höchstgerichten, usw.).

Flughafen Wien Schwechat – Götzendorf; Neubaustrecke (NÖ)

beabsichtigter Baubeginn: 2011
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2015
Gesamtkosten: € 145,2 Mio

Offen: UVP, eisenbahnrechtliche Bewilligung

Inzersdorf-Metzgerwerke – Wampersdorf; 2-gleisiger Ausbau Pottendorferlinie

beabsichtigter Baubeginn: 2011
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2020
Gesamtkosten: € 493,9 Mio

Der Ausbaubereich Inzersdorf Metzgerwerke bis Hennersdorf ist eisenbahnrechtlich genehmigt. Beschwerde der Gemeinde Hennersdorf beim VwGH eingebracht; keine aufschiebende Wirkung beantragt.

Offen für Abschnitt bis Wampersdorf: UVP, eisenbahnrechtliche Bewilligung

Stadlau – Marchegg; Ausbau Bestandsstrecke und Elektrifizierung (W/NÖ)

beabsichtigter Baubeginn: nach 2012
beabsichtigte Inbetriebnahme: offen
Planungskosten bis 2012: € 6,5 Mio
Baukosten: stehen noch nicht endgültig fest

Offen: UVP, eisenbahnrechtliche Bewilligung

Ein Baubeginn ist im Rahmenplan 2007-2012 in Abstimmung mit Gänserndorf – Staatsgrenze (Weiterführung) ab 2012 vorgesehen.

Gänserndorf – Marchegg-Staatsgrenze; Ausbau der Bestandsstrecke und Elektrifizierung

beabsichtigter Baubeginn: 2012
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2016
Gesamtkosten: € 59,2 Mio

Zusammenhang mit Ausbau Stadlau – Marchegg

Gloggnitz – Mürzzuschlag/Langenwang; Neubaustrecke (Semmeringbasistunnel)

beabsichtigter Baubeginn: 2012
beabsichtigte Inbetriebnahme: 2020
Gesamtkosten: € 2111,4 Mio

Offen: Planungen, Trassenauswahl, UVP, eisenbahnrechtliche Bewilligung

Bauprogramm ASFINAG 2007

In Bau

PPP Projekt

Teilstücke:

S 1 Süßenbrunn -Kn.Eibesbrunn

beabsichtigte Verkehrsfreigabe: Herbst 2009

S 2 Wiener Nordrand Schnellstraße - Umfahrung Süßenbrunn

beabsichtigte Verkehrsfreigabe: Herbst 2009

S 1 A 5 Kn.Eibesbrunn - A 22 Kn. Korneuburg

beabsichtigte Verkehrsfreigabe: Anfang 2010

A 5 Kn.Eibesbrunn – Schrick

beabsichtigte Verkehrsfreigabe: Anfang 2010

A 1 West Autobahn, 3-streifiger Ausbau Amstetten Ost und West inkl. Lärmschutz

Baubeginn 7.2.2005

beabsichtigte Verkehrsfreigabe vorauss. Oktober 2007

Gesamtkosten: ca 63,8 Mio EUR

A 4 Ost Autobahn, Ausbau Kn. Schwechat – Flughafen u. Erneuerung d. Lärmschutzwände

Baubeginn: 10.7.2006

beabsichtigte Verkehrsfreigabe: Mai.2007

Gesamtkosten: ca. 25,0 Mio. EUR

A 6 Nordost Autobahn (Spange Kittsee) Knoten A 4 - Staatsgrenze (Projekt Bgld./NÖ)

Baubeginn: 26.11.2004
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: November 2007
Gesamtkosten: ca. EUR 154 Mio.

***A 22 Donauufer Autobahn, 3-streifiger Ausbau Korneuburg West
- Stockerau Ost***

Baubeginn: 12.7.2005
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: August 2007
Gesamtkosten: ca. EUR 38 Mio.

S 5 Stockerauer Schnellstraße, Abschnitt Kollersdorf - Jettsdorf

Baubeginn: 19.9.2005
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: Juni 2007
Gesamtkosten: ca. EUR 27,5 Mio.

In Planung

Die Termine der folgenden Straßenprojekte sind vorbehaltlich der behördlichen Bewilligungsverfahren zu betrachten, da es hier noch zu Verzögerungen beim Baubeginn (und damit auch bei der Verkehrsfreigabe) kommen kann (z.B.: Grundeinlöse, Anrainerbeschwerden, Beschwerden bei Höchstgerichten, usw.).

Bis 2012

S 33 Donaubrücke Traismauer

Baubeginn: 2007
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: 2010
Gesamtkosten: € 170 Mio

Status: Alle Behördenverfahren abgeschlossen. Grundeinlösen ebenfalls vor Abschluss. Bauausschreibung wird in den nächsten Wochen erfolgen.

A 5 Schrick – Staatsgrenze

beabsichtigter Baubeginn: 2010
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: 2013
Gesamtkosten: € 250 Mio.

Status: UVP-Verfahren in Ablauf.

Die Ausbaumaßnahmen werden in Abhängigkeit von den Baumaßnahmen auf tschechischer Seite und in Abhängigkeit vom Verkehrsaufkommen dimensioniert. Dafür sind die notwendigen Genehmigungen und Behördenverfahren zu adaptieren bzw. durchzuführen. Grundeinlösen sind ebenfalls noch ausständig.

S 1 Schwechat - Süßenbrunn

beabsichtigter Baubeginn: 2011
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: 2018
Gesamtkosten: € 1602 Mio

Status: § 14 – Verordnung in Vorbereitung; Planungen zum UVP-Verfahren in Durchführung
UVP-Einreichung ca. Mitte 2008

S 34 Traisental Schnellstraße

beabsichtigter Baubeginn: 2010
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: 2014
Gesamtkosten: € 223 Mio

Status: Derzeit erfolgt die Erstellung des Vorprojektes. 2008 kann die Einreichprojektierung erfolgen, sodass im Jahr 2009 das UVP-Verfahren abgewickelt werden kann. Bei zügiger Abwicklung des UVP-Verfahrens und daran anschließender Behördenverfahren sowie konfliktfreien Grundeinlösen können Ende 2010 erste bauliche bzw. bauvorbereitende Maßnahmen ausgeführt werden.

S 3 Weinviertler Schnellstraße, Stockerau – Hollabrunn

Bestandsausbau zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit und der Verkehrssicherheit

Status: in Überarbeitung

S 3 Weinviertler Schnellstraße, Hollabrunn Süd - Staatsgrenze

beabsichtigter Baubeginn: 2010
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: 2020
Gesamtkosten: € 389 Mio

Status: Derzeit erfolgt die Erstellung des Vorprojektes. 2008 kann die Einreichprojektierung erfolgen, sodass im Jahr 2009 das UVP-Verfahren abgewickelt werden kann. Bei zügiger Abwicklung des UVP-Verfahrens und daran anschließender Behördenverfahren sowie konfliktfreien Grundeinlösen können Ende 2010 erste bauliche bzw. bauvorbereitende Maßnahmen ausgeführt werden. Der Ausbau erfolgt abschnittsweise. Erster Abschnitt Hollabrunn Süd – Guntersdorf: 2010 bis 2014.

Ab 2013

S 8 Marchfeld Schnellstraße

beabsichtigter Baubeginn: 2015

beabsichtigte Verkehrsfreigabe: 2018
Gesamtkosten: € 610 Mio

Status: Realisierung in Abhängigkeit vom Ausbau der S 1 (Nordostumfahrung Wien)
Derzeit erfolgt die Erstellung des Vorprojektes. Ab 2008 sind die Verfahren gem. BStG und UVP-Gesetz sowie die restlichen materienrechtlichen Verfahren durchzuführen.

wesentliche Anschlussstellen

A 2 Süd Autobahn, ASt. Industriezentrum Süd

Gesamtkosten: ca. 12 Mio, EUR davon ASFINAG: 7,4 Mio
beabsichtigter Baubeginn: Oktober 2007
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: März 2009

Status: Trassenfestlegungsbescheid gem. § 4 BStG wurde am 27.10.2006 erlassen.
Finanzierungsübereinkommen zwischen Land NÖ und ASFINAG abgeschlossen. Planung und Behördenverfahren durch Land NÖ, Bau durch ASFINAG

A 2 Süd Autobahn, ASt. Bad Vöslau

beabsichtigter Baubeginn: 2009
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: vorauss. 2010
Gesamtkosten: ca. EUR 5,7 Mio

Status: Vorprojekt in Fertigstellung

A 2 Süd Autobahn, Umbau ASt. Wr. Neudorf

beabsichtigter Baubeginn: 2009
beabsichtigte Verkehrsfreigabe: vorauss. 2010
Gesamtkosten: ca. EUR 12 Mio.

Status: Vorprojekt durch Land NÖ erstellt.. Finanzierungsvereinbarung offen.